



Programm zu 30 Jahre Kunstmuseum Wolfsburg

Happy 30!

Großes Jubiläumswochenende am 25. und 26. Mai 2024

Am Wochenende vom 25. bis 26. Mai 2024 feiert das Kunstmuseum Wolfsburg sein 30-jähriges Bestehen mit freien Eintritten und einem erlebnisreichen Programm voller Kunst, Musik und Unterhaltung.

Die Feierlichkeiten beginnen mit einem Festakt am Samstag, 25. Mai, um 11 Uhr auf dem Hollerplatz. Sprechen werden Dr. Andreas Beitin, Direktor des Kunstmuseum Wolfsburg, Hans Dieter Pötsch, Kuratoriumsvorsitzender der Kunststiftung Volkswagen, Falko Mohrs, Minister für Wissenschaft und Kultur des Landes Niedersachsen, Dennis Weilmann, Oberbürgermeister der Stadt Wolfsburg, Dr. Christoph-Marc Pressler, Vorstand Holler-Stiftung, und Dr. Maresa Wischenbart-Backhaus, Vorsitzende des Freundeskreises des Kunstmuseum Wolfsburg.

Im Anschluss erwartet die Besucher*innen ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm vor dem Museum mit Live-Acts u. a. des Philharmonic Volkswagen Orchestra, der SpokenWord-Performerin Jessy James LaFleur und des Saxofon-Ensembles Woodwind Wölfe. Kurze Talks mit den Mitarbeiter*innen des Museums bieten Einblicke in aktuelle Themenfelder der Museumsarbeit. Verschiedene Aktionen laden zum Mitmachen ein, darunter eine inklusive Malaktion der Young Generation mit der Lebenshilfe Wolfsburg, eine Hüpfburg des VfL Wolfsburg, ein Torwandschießen von Volkswagen Immobilien, Kinderschminken, Glücksrad im Museumsshop und vieles mehr. Für das leibliche Wohl sorgen Foodtrucks mit einer vielfältigen Auswahl von Poffertjes bis Fresh Mexican Food. Am Abend legt zunächst das DJ-Duo Light & Sound Entertainment auf dem Hollerplatz auf, im Anschluss spielt die Coverband Ablazed.

Von 11 bis 22 Uhr sind die Ausstellungen *Welten in Bewegung. 30 Jahre Kunstmuseum, Paolo Pellegrin. Fragile Wunder* und *Sport Meets Art. Emotionale Bilder der VfL-Pokalfinale* bei freiem Eintritt geöffnet.

Von 13 bis 18 Uhr finden zahlreiche außergewöhnliche Führungsangebote im Museum statt, die u. a. einmalige Blicke hinter die Kulissen ermöglichen: Sie führen ins Büro des Direktors, zur Klimatechnik in die Tiefen des Museums oder in die restauratorische Abteilung. Außerdem kann man selbst aktiv werden und vor den Originalen in der Ausstellung *Paolo Pellegrin. Fragile Wunder* zeichnen; Art Stops geben einen literarischen Einblick in die Jubiläumsausstellung und bei einer Museums-Rallye können Besucher*innen auf Entdeckungstour im Museum gehen. Der Samstag endet dann mit einer After-Show-Party ab 22 Uhr im Restaurant Oberdeck.

Am Sonntag, 26. Mai, startet das Programm um 11 Uhr mit einem White Brunch auf der Holler-Terrasse mit Blick über die Wolfsburger Innenstadt. Im Museum geht es an diesem Tag musikalisch

weiter: Das Neue Ensemble spielt in der Ausstellung *Welten in Bewegung* Popkonzerte als Geburtstagsgrüße von musikalischen Jubilaren vor 30, 100 und 150 Jahren, u. a. George Lewis und Arnold Schönberg.

Neben verschiedenen Führungen durch die Ausstellungen finden inklusive Führungen für Menschen mit Sehbehinderungen und Führungen in Gebärdensprache statt. Am Nachmittag lädt der Freundeskreis des Kunstmuseum Wolfsburg zum Kaffeeklatsch mit selbst gebackenem Kuchen ein. Und um 15 Uhr diskutiert Andreas Beitin mit Kolleg*innen aus den benachbarten Museen darüber, wie das Museum der Zukunft aussehen kann, dabei sind Barbara Hofmann-Johnson, Museum für Photographie Braunschweig, Marcus Körber, Städtische Galerie Wolfsburg, und Dr. Bettina Ruhrberg, Mönchehaus Museum Goslar.

25. Mai

11–22 Uhr: Das Museum ist bei freiem Eintritt geöffnet: buntes Bühnenprogramm auf dem Hollerplatz und abwechslungsreiche Führungen im Museum; ab 22 Uhr After-Show-Party im Restaurant Oberdeck.

26. Mai

11–18 Uhr: Das Museum ist bei freiem Eintritt geöffnet.

An beiden Tagen (Samstag von 11–22 Uhr, Sonntag von 11–18 Uhr) sind folgende Ausstellungen geöffnet:

Welten in Bewegung. 30 Jahre Kunstmuseum

Paolo Pellegrin. Fragile Wunder

***Sport Meets Art. Emotionale Bilder der VfL-Pokalfinale.* in Kooperation mit dem VfL Wolfsburg**

Mit Unterstützung von



In Kooperation mit



Die Pop-up-Konzerte werden gefördert durch

